

## **Nordkorea hat Truppen nach Russland entsandt, laut Verteidigungsminister Austin**

Lloyd Austin bestätigt die Truppenentsendung Nordkoreas nach Russland. Diese Entwicklung könnte gravierende Auswirkungen auf den Konflikt in der Ukraine haben. Erfahren Sie mehr über die Hintergründe.

Der US-Verteidigungsminister Lloyd Austin bestätigte, dass Nordkorea Truppen nach Russland entsandt hat. Dies ist die erste offizielle Bestätigung eines hochrangigen US-Beamten, und es zeigt, wie sich die Beziehungen zwischen Nordkorea und Russland seit Moskaus Invasion der Ukraine zunehmend verbessern.

### **Beweise für Nordkoreanische Truppen in Russland**

„Wir sehen Beweise dafür, dass nordkoreanische Truppen nach Russland gegangen sind“, erklärte Austin am Mittwoch während einer Pressekonferenz in Rom. „Was sie genau dort tun, wird sich noch zeigen.“ Laut Informationen aus US-Quellen, die CNN vorliegen, sollen bereits „Tausende“ nordkoreanischer Soldaten in Russland sein, um Russland im Konflikt gegen die Ukraine zu unterstützen.

### **Die Rolle Nordkoreas im Konflikt**

Austin betonte, dass die USA weiterhin herausfinden möchten, welche Rolle die nordkoreanischen Soldaten im Konflikt spielen und ob sie tatsächlich bis nach Ukraine reisen werden. „Wenn

sie als Mitkontrahenten auftreten und die Absicht haben, an diesem Krieg im Auftrag Russlands teilzunehmen, ist das ein sehr ernstes Problem. Das wird nicht nur Europa betreffen – es wird auch Auswirkungen auf den Indopazifik haben“, sagte Austin.

## **Gegenleistungen für Unterstützung**

Auf die Frage, was Nordkorea im Austausch für die Unterstützung Russlands erhalten wird, erklärte Austin, dass die USA auch dies noch zu klären versuchen. In den letzten Monaten haben Moskau und Pjöngjang ihre militärische Partnerschaft gegen die Vereinigten Staaten vertieft. Diese wachsende Allianz beunruhigt die Verantwortlichen in Kiew und Washington.

## **Warnungen aus der Ukraine**

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat wiederholt gewarnt, dass nordkoreanische Truppen im Auftrag Russlands in den Krieg eingreifen. Auf einem NATO-Gipfel sagte er kürzlich, dass „10.000“ Soldaten und technisches Personal vorbereitet würden.

## **Zusammenarbeit zwischen Nordkorea und Russland**

Eine Quelle aus dem ukrainischen Geheimdienst hatte CNN zuvor mitgeteilt, dass eine kleine Anzahl von Nordkoreanern mit dem russischen Militär zusammenarbeitet, hauptsächlich im technischen Bereich und um Informationen über die Nutzung nordkoreanischer Munition auszutauschen.

## **Training für nordkoreanische Soldaten in Russland**

Inzwischen gab der koreanische Geheimdienst, der National

Intelligence Service, am Freitag bekannt, dass Nordkorea etwa 1.500 Soldaten, darunter Spezialkräfte, nach Russland entsandt hat, um dort militärisches Training zu erhalten.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)**